

Vor 25 und 50 Jahren konfirmiert

Bezirksältester Klaus-Dieter Kohls hielt in der Kirche Duisburg-Mitte am Sonntag, den 22. März 2015 einen Gottesdienst für alle Konfirmationsjubilare des Bezirks. Es war das erste Mal, dass der Bezirk Duisburg dies zum Anlass nahm, ehemalige Konfirmanden hierzu einzuladen.

Als Termin wählte Bezirksältester Kohls mit Absicht die Nähe zu Palmsonntag. Bis vor einigen Jahren war dies der übliche Zeitpunkt, an diesem Feiertag die Konfirmationen durchzuführen. Zu Beginn des Gottesdienstes, zu dem auch die Gemeinden Mündelheim und Wanheim mit eingeladen worden waren, begrüßte er die Silber- und Goldjubilare. Er hieß aber auch alle anderen willkommen, die vielleicht auf 40 oder 60, auf weniger oder mehr Jahre, ihrer Religionsmündigkeit zurückblicken konnten.

Zehn blickten auf 50 Jahre zurück

In seiner Predigt legte der Dienstleiter besonderen Wert auf die Bedeutung des "Jas", des "Versprechens" und des abgegebenen "Gelübdes", mit denen eine Beziehung zu Gott hergestellt wird. Für die 50-jährigen Konfirmationsjubilare verlas er das Bibelwort "Wohl dem, der den Herrn fürchtet und auf seinen Wegen geht!" aus Psalm 128,1, das seinerzeit Stammapostel Walter Schmidt im Konfirmationsbrief den Jugendlichen anhand gegeben hatte. Dies hätte auch heute noch nicht seine Bedeutung und Gültigkeit verloren.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich zehn Anwesende vor dem Altar zu einem Gruppenfoto, die auf 50 Jahre Konfirmationsjubiläum schauen konnten. Zukünftig werden jedes Jahr solche Jubiläumsgottesdienste durchgeführt, um insbesondere alle die anzusprechen, die vor 25, 50 und mehr Jahren konfirmiert wurden.

22. März 2015

Text: Klaus-Dieter Kohls, Ute Paul

Fotos: H. P.

